



## **GESAMTTREFFEN am 14. März 2018**

Themen: Versteinerung der Vorgärten  
Gute Nachbarschaft  
Gelbes Haus  
Verkehr / IG Velo

### **Grünkonzept Steinen**

Steinen im Wandel beklagt sich über die Verstümmelung von Büschen und Bäumen in Steinen (in der Schlossstraße, am Schwimmbad, am Friedhof etc.), die zunehmende Versiegelung der Vorgärten (Hutmatt etc.) und die vielen Gabionen, die jetzt Gärten eingrenzen und nicht bepflanzt werden (können). Die Initiative vermisst Anregungen der Gemeinde für eine Begrünung. Die beauftragten Gärtner seien zu radikal. Sie sollten ein nachhaltigeres Konzept der Pflege von Büschen, Bäumen und Grünflächen verfolgen.

Die AG Grünkonzept wird sich schriftlich an die Gemeinde Steinen wenden. Sie möchte Einblick in die derzeitige Grünordnung. Außerdem soll nachgefragt werden, ob es ein Grünflächenkonzept für Steinen gibt und ob die Einhaltung der bestehenden Vorschriften kontrolliert werde.

Vom 8. bis 28. März 2018 findet im Foyer des Lörracher Rathauses eine Fotoausstellung zum Thema „Tatort Garten – Ödnis oder Oase“ statt. Christine Ableidinger-Günther wird am Samstag, 24. März 2018 an einem Streifzug mit Ulrich Lacher durch Stetten zu den schönsten Gärten teilnehmen. Mit einer Pressemitteilung will sie in Steinen auf diesen Termin aufmerksam machen.

### **Gute Nachbarschaft**

Jeder weiß, dass ein Straßen- oder Quartiersfest die Stimmung in der Nachbarschaft positiv verändern kann. Aber nicht jeder mag direkt zu seinem Nachbarn gehen und ihn ansprechen. Über die Plattform [www.nebenan.de](http://www.nebenan.de) können sich Nachbarn finden, austauschen und helfen und gemeinsame Aktivitäten planen. In Freiburg funktioniert das gut, so Christine Ableidinger-Günther. Sie will in Steinen den Anfang machen. Helen Thierbach berichtete, dass in England durch solch ein Netzwerk, welches der Einsamkeit entgegenwirke, Arztbesuche deutlich gesunken seien.

Eine weitere Überlegung ist, für Steinen eine Zeitbank zu gründen. Hier kann jedes Mitglied Leistungen anbieten und Zeit ansparen. Ziel ist, von der Wertung der Tätigkeiten wegzukommen und alle mit Zeitguthaben zu verrechnen. Die Lörracher Zeitbank besteht jetzt seit drei Jahren und hat rund 140 Mitglieder. Auch in Efringen-Kirchen gibt es eine Zeitbank. Anette Dahlmann betreut die Nachbarschaftshilfe des Mühleofs und sieht gutes Potenzial für eine Zeitbank in Steinen, weil bei ihr die Nachfrage sehr groß ist und viele Anliegen besser durch gegenseitige Unterstützung abzudecken sind als mit Stundenhonorar. [www.zeitbankplus.de](http://www.zeitbankplus.de)

Steinen im Wandel wird über die VHS Steinen zu einem Informationsabend zum Thema Zeitbank einladen.



Am 16. Mai 2018 ist der nächste europäische Tag der Nachbarschaft. Dies wäre ein guter Anlass, um in verschiedenen Straßen in Steinen Anwohnerfeste zu organisieren.

### **Gelbes Haus**

Der Artikel „Abriss oder Erhalt ist jetzt die Frage“ in der Badischen Zeitung von 14. März 2018 hat für großes Unverständnis gesorgt. Bürgermeister Braun hat in der Zwischenzeit erklärt, dass er nicht für den Abriss des Gelben Hauses sei. Kritisiert wurde, dass bei den politischen Gremien die Diskussion über die Bausubstanz im Vordergrund steht und nicht neue Formen der Nutzung. Beispielsweise bräuchten Ärzte Räumlichkeiten, die sie als Gemeinschaftspraxen auch mit Teilzeitmodellen anmieten könnten.

Mehrere Nutzungsvorschläge sind bereits angedacht:

Ernst Rihm hat der Gemeinde seinen Vorschlag unterbreitet: eine Genossenschaft mit acht Wohnungen für Single oder auch Paare über 60 Jahre alt, ohne öffentliche Nutzung.

Ingo Herzog hat Interesse an dem Projekt und schlägt Cluster-Wohnungen vor mit zwei großen Räumen im EG: der eine Raum für gemeinsames Wohnen, der andere für öffentliche Nutzung.

BM Braun hat der Wohnbau den Auftrag gegeben, einen Vorschlag zu erarbeiten. Die Wohnbau ist aber noch nicht bereit, darüber zu sprechen.

Steinen im Wandel wird mit Vertretern der Verwaltung, der Gremien, der Fraktionen, Herrn Scheuermann, Herrn Herzog, Herrn Rihm... eine Gruppe bilden, die fachkompetent ist, und so alle Möglichkeiten zur Nutzung des Gelben Hauses prüfen und ein realisierbares Konzept erarbeiten kann.

### **Verkehr / IG Velo**

Joachim Neuhaus berichtete, dass die IG Velo Mittleres Wiesental eine neue Struktur bekommen habe. Die Ortsgruppe konzentrierte sich zurzeit auf das Gebiet vom Kleinen Wiesental über Steinen, Maulburg, Schopfheim bis nach Zell. Schwerpunktthema 2018 seien Pendler Routen.

Ortsgruppensprecher sind Hubert Dreschler (Schopfheim), Joachim Neuhaus und Volker Zimmermann (beide aus Steinen).

Vorankündigung: IG Velo Mittleres Wiesental und Landratsamt laden ein zu einem Vortrag mit Peter Gwiasda zum Thema „Radverkehr im ländlichen Raum“ am Donnerstag, 3. Mai 2018, um 19 Uhr in der Stadthalle Schopfheim.

Angelika Messer / 16. März 2018